

Umgebungsplan

Local area map

Josephsburg

Der U-Bahnhof Josephsburg

Der U-Bahnhof Josephsburg liegt im Münchner Stadtteil Berg am Laim und wurde am 29. Mai 1999 eröffnet. Die in rot gehaltenen Wände des U-Bahnbaus sind mit nachbearbeiteten Darstellungen des deutschen Malers und Stuckateurs Johann Baptist Zimmermann (1680–1758) geschmückt, die im Original in der nahegelegenen katholischen Pfarrkirche St. Michael (Foto) zu sehen sind. Sie wurden digitalisiert und auf Glasplatten aufgedruckt. St. Michael ist eine der prachtvollsten und bedeutendsten Sakralbauten im heutigen Stadtgebiet von München. Die spätbarocke Kirche wurde zwischen 1735 und 1751 im Auftrag des Kurfürsten und Erzbischofs von Köln Clemens August I. von Bayern nach Plänen des bayerischen Baumeisters Johann Michael Fischer (1692–1766) errichtet. Sie sollte als Hauskirche für den 1693 gegründeten Ritterorden zum Heiligen Michael dienen. Es ist die einzige Kirche Fischers, die im Stil des Rokoko reich mit Rocaille (muschelförmigen Ornamenten) verziert wurde, möglicherweise lag dies an François de Cuvilliers dem Älteren, der bei diesem Bau als Bauinspektor tätig war. Die Innenausstattung der Kirche gilt als ein Hauptwerk des süddeutschen Rokoko.



Straßenverzeichnis Street directory

Straße Street	Position Map reference	Ausgang Exit	Straße Street	Position Map reference	Ausgang Exit
Altöttinger Straße	A1–A2		Joh.-Michael-Fischer-Platz	C5	
Anna-Strohmaier-Weg	D2–E2		Josef-Ritz-Weg	D1–E2	
Anne-Frank-Anger	G6		Josephsburgstraße	B3–H6	
Ariboweg	G3		Kainzenbadstraße	C8	
Arnweg	F3–G3		Kinkstraße	H3–H4	
Bad-Kissingen-Straße	C8		Kreillerstraße	D4–H5	
Bad-Kreuther-Straße	A8–C8		Krumbadstraße	A7–A8	
Baumkirchner Platz	D1–D2		Michaeliburgstraße	D7–E8	
Baumkirchner Straße	C4–D1		Langkofelstraße	F8–G7	
Berg-am-Laim-Straße	A3–C3		Levelingstraße	A2–B2	
Berlingerweg	D3–E4		Mutschellestraße	F5–G3	
Bertschstraße	E2–E3		Neumarkter Straße	A1–D2	
Buchsteinstraße	H4		Pachemstraße	G5–G6	
Clemens-August-Straße	C5		Plankensteinstraße	H5–H6	
Echardinger Straße	A8–B3		Praschlerstraße	G4–H3	
Eigenhausstraße	F4		Rahel-Straus-Weg	E6–F6	
Ellingerweg	F3–H4		Randorferstraße	H5–H6	
Else-Rosenfeld-Straße	D6–E4		Risserkogelstraße	H5–H6	
Englmannstraße	B2		Roßsteinstraße	G3–H1	
Fehwiesenstraße	A3–A7		Schildensteinstraße	F5	
Gehlosstraße	G8–H8		Schüleinplatz	H4	
Gögginger Straße	A7–C7		Schwanhildeweg	D1–E1	
Großgmainer Straße	A8		Schühlsteinstraße	H3–H4	
Gustav-Schwab-Straße	C4–D5		Sonnbergstraße	H2	
Hachinger-Bach-Straße	D8–F8		St.-Michael-Straße	D5–D8	
Halserspitze	F6–G6		St.-Veit-Straße	H6–H8	
Hansjakobstraße	D2–H3		Sturmusweg	F3–G3	
Heilbrunner Straße	A8–B8		Truderinger Straße	E1–H2	
Hohenbrunner Straße	H8		Vinzenz-von-Paul-Straße	C7–D8	
Hohenburgstraße	H2		Virgilstraße	E4–F2	
Höhenstadter Straße	B7–B8		Weihenstephaner Straße	A1–A2	
Jella-Lepman-Straße	G6–H7		Ziegelstadelweg	D4	

Legende Key

U-Bahnlinie Underground line	U-Bahnstation Underground station	Rolltreppe Escalator
Buslinie Bus line	Ausgang Exit	Aufzug Lift
Trambahnlinie Tram line	Öffentliche Einrichtung Public building	Hausnummer House number
Bahnlinie Railway	Haltestelle (Tram/Bus) Stop (Tram/Bus)	Kirche Church

